

PRESSEINFORMATION



9. November 2016

Aktion „Erwachsene lesen für Erwachsene“

Volkshochschule Dessau-Roßlau ist beim Vorlesemarathon dabei

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages am 18. November rufen die Akteure der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit aus Sachsen-Anhalt den Vorlese-Marathon „Erwachsene lesen für Erwachsene“ ins Leben. Das Ziel des Marathons ist es, auf die Situation der erwachsenen Menschen, für die die Begegnung mit der Schriftsprache keine Selbstverständlichkeit ist, aufmerksam zu machen und den Spaß am geschriebenen Wort mit den Anderen zu teilen. An diesem Tag beginnen die Vorlesestunden um 10:00 Uhr in Naumburg. Stündlich übernehmen ein anderer Standort bzw. andere Landkreise die Staffel. Die Initiatoren des Marathons sind das durch ESF geförderte Projekt „Blickpunkt alpha“, das Projekt „Alpha.5“, gefördert vom BMBF sowie Ländliche Erwachsenenbildung in Sachsen-Anhalt e. V.

Der Bundesweite Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Der Bundesweite Vorlesetag setzt seit 2004 ein Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken.

Warum ein Vorlesetag für Erwachsene? Weil nicht nur Kinder von inspirierenden und bewegenden Geschichten begeistert sind und weil in Sachsen-Anhalt ca. 230 000 Personen leben, die nicht ausreichend lesen und schreiben können.

Warum ein Marathon? Weil man dabei hart arbeiten muss, um das Ziel zu erreichen. Weil man einen langen Atem braucht, während man Schritt für Schritt vorankommt. Weil man immer weiter macht, selbst wenn man stolpert. Weil man sich neue Ziele setzt, sobald man das Zielband gerissen hat. Genauso wie die Menschen, die Lesen und Schreiben im Erwachsenenalter lernen. Genauso wie jeder Projektmitarbeiter, Kursleiter und Akteur in der Alphabetisierungsarbeit.

Die Marathonstrecke:

10:00 Uhr Naumburg

11:00 Uhr Halle/Merseburg

12:00 Uhr Sangerhausen

13:00 Uhr Dessau-Roßlau, Landkreise Harz, Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg

14:00 Uhr Landkreis Börde

15:00 Uhr Landeshauptstadt Magdeburg

16:00 Uhr Stendal

Die Initiative wird unterstützt von der Volkshochschule Burgenlandkreis, der Stadtbibliothek Naumburg, der Stadtbibliothek Magdeburg, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Stendal Birgit Hartmann, dem Frauenzentrum Wernigerode, der Stadtbibliothek Halberstadt, der Gleichstellungsbeauftragten der Hansestadt Salzwedel Marita Runge, der VHS Dessau-Roßlau, der Gleichstellungsbeauftragten des LK Salzwedel Claudia Masuch, der KVHS Sangerhausen, Arbeit und Leben Sachsen-Anhalt e. V. und vielen engagierten Vorlesern.

Alphabetisierung

Die Volkshochschule wirbt mit dieser Aktion für ein aktuelles Projekt mit dem Ziel, erwachsene Lernende in ihrer schriftsprachlichen Kompetenz und in anderen Bereichen der Grundbildung zu fördern.

Teilnehmende sind Personen ab dem 15. Lebensjahr mit Deutsch als Muttersprache, die aufgrund unzureichender Beherrschung der Schriftsprache und/oder der Vermeidung schriftsprachlicher Eigenaktivität nicht in der Lage sind, Schriftsprache für sich im Alltag oder für die Erwerbstätigkeit zu nutzen. Kursbeginn ab sofort: 2 Unterrichtseinheiten je Tag (an 3 Tagen in der Woche), berufsbegleitend.

Mit der Verbesserung der Grundbildung der Teilnehmenden wird das Ziel verfolgt, die Zahl der erwachsenen funktionalen Analphabeten zu senken. Für die Teilnehmenden wird eine Verbesserung der Chancen zur gesellschaftlichen Teilhabe und Beschäftigung beabsichtigt. Menschen

sollen den Mut finden, auch in einer späteren Lebensphase ihre Fähigkeiten im Lesen und Schreiben zu verbessern.

Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich ab sofort in der VHS unter 0340 24 00 55 44 melden und ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren. Ohne Terminvereinbarung können folgende Beratungszeiten genutzt werden:

- Montag, Donnerstag und Freitag 10:00-12:00 Uhr, Dienstag 10:00-12:00 Uhr und 14:00-18:00 Uhr.

Die Ansprache der Menschen ist meist nur über Dritte möglich. Daher ist die VHS auf Unterstützung angewiesen, indem Betroffene auf dieses Angebot der VHS aufmerksam gemacht werden.

Das Projekt wird auf der Grundlage der Richtlinie „Alphabetisierung und Verbesserung der Grundbildung Erwachsener im Rahmen des lebenslangen Lernens“ von der Europäischen Union mit 80% kofinanziert.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ESF

Europäischer
Sozialfonds